

Beschlussvorlage Kreistag

öffentlich
 nichtöffentlich

Beratungsfolge:
Status ö/n Gremium

Betreff: Transparente Kommunalpolitik: Änderung der Geschäftsordnung des Kreistages zur Herstellung öffentlicher Ausschüsse

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

Eine Änderung in die Geschäftsordnung des Kreistags wird vorgenommen:

§18 wird im Abschnitt (2) wie folgt ersetzt:

(2) Die Sitzungen beschließender **aller** Ausschüsse sind vorbehaltlich der Regelung in § 4 der Geschäftsordnung öffentlich.; ~~die Sitzungen vorberatender Ausschüsse sind nicht öffentlich.~~

Begründung:

Die bisherige Praxis, dass die Beratungen der Ausschüsse des Kreistages grundsätzlich nicht öffentlich sind, entspricht nicht mehr den modernen Anforderungen an Transparenz. Die bisherige Regelung sah vor, dass lediglich solche Gegenstände in öffentlicher Sitzung behandelt wurden, bei denen der Kreistag dem jeweiligen Ausschuss eine Beschlussfassung übertragen hatte.

Am 23.03.2023 änderte der Thüringer Landtag die Thüringer Kommunalordnung, um die Öffentlichkeit in kommunalen Ausschüssen herzustellen. Damit ist es nun möglich, dass Beratungsgegenstände in vorberatenden Ausschüssen öffentlich diskutiert werden können. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, dass Ausschüsse nicht öffentlich tagen, jedoch bietet die Änderung der Kommunalordnung nun die Möglichkeit zur verstärkten Transparenz und Einsicht in politische Abwägungsprozesse.

Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, dass durch die Änderung der Thüringer Kommunalordnung geschaffene Optionsmodell aufzugreifen und in die Geschäftsordnung des Kreistags des Saale-Holzland-Kreises aufzunehmen. Die Beratungen der Ausschüsse sollen somit grundsätzlich öffentlich stattfinden, es sei denn, es liegen Gründe vor, die eine

nichtöffentliche Beratung erforderlich machen. Dies kann weiterhin der Fall sein bei Grundstücksangelegenheiten, der Vergabe von Aufträgen, Personalangelegenheiten (mit Ausnahme von Wahlen) und bei Angelegenheiten, deren nichtöffentliche Behandlung vorgeschrieben ist.

Durch die vorgeschlagene Änderung werden die Transparenz und das demokratische Verständnis in unserem Landkreis gestärkt. Dies ist ein wichtiger Schritt, um die Bürgernähe in der Kommunalpolitik zu erhöhen und das Vertrauen in die politischen Prozesse zu stärken.

Markus Gleichmann
Fraktion LINKE/GRÜNE